

# Verkehrsmittel.

[Die in Leipzig sowohl abgehenden, als daselbst ankommenden (1.) Posten und Dampfswagen, auch (2.) Fuhr- und Botengelegenheiten nach Orten des Inlandes, wie des Auslandes.]

## I. Posten und Dampfswagen,

in alphabetischer Folge der Hauptorte, bis Wohin sie zunächst reichen, und, von Woher selbige ebenso zurückkehren.

**Vorerinnerung**, die Schlusszeit für Brief-, Geld- und Packerei-Annahme, ingleichen die Ankunft der regulären Dampfswagen-Züge betr. — Zu den eigentlichen Posten sind recommandirte Briefe, gleich den gewöhnlichen, bis Eine, Gelder und Packereien hingegen bis Zwei Stunden vor deren Abgange, zu den Dampfwagenfahrten jedoch dieses Alles noch um eine halbe Stunde früher, mithin beziehentlich  $1\frac{1}{2}$  und  $2\frac{1}{2}$  Stunden vorher, (erfolgt aber der Post- oder Dampfwagen-Abgang Morgens 8 Uhr u. zeitiger, bereits am Tage zuvor,) bei der täglich von Morgens 7 Uhr bis Abends 7 Uhr zugänglichen Post-Expedition aufzugeben. Außerdem können in die Bahnhof-Briefkästen der Leipzig-Dresdener und der Magdeburg-Leipziger, wie der Sächs. Westlichen Staats-Eisenbahn gewöhnliche Briefe bis Zehn Minuten vor dem Abgange jedes Zuges, von welchem die Post Gebrauch macht, eingelegt werden. Uebrigens befördert man alle in den Haupt-Briefkästen am Postgebäude bis Abends 9 Uhr eingebrachte Briefe sowohl, als die, welche bis Abends 7 Uhr in die 37 Sammel-Briefkästen der Stadt, wie ihrer inneren und äußeren Vorstädte, kamen, mit den ersten Posten des nächsten Morgens. — Für die Stadtpost werden Briefe und kleine Packete an den Sonntagen von Morgens 7 Uhr bis Mittags 12 Uhr, an den Wochentagen hingegen bis Abends 7 Uhr, ebenso für die Land-Fußbotenpost, mit Ausschluß der Sonntage, täglich von Morgens 7 bis 8 Uhr oder auch am Tage zuvor bis Abends 7 Uhr angenommen. — Die bei den Dampfwagen-Zügen bemerkte Zeit der Ankunft ist auf die Bahnhöfe berechnet, während, was damit von Anderswoher dorthin gelangte, jederzeit erst um Eine Viertelstunde später im Postgebäude eintrifft.

**1. Annaberger Personenpost** (mit Briefen und Packereien nach Chemnitz und weiter nur bis zu 20 Pfund, nach näher gelegenen Orten aber unbeschränkt) über (Gruna), Borna, Frohburg, Penig, (Waldenburg, Glauchau), Hartmannsdorf, Chemnitz, Eintriedel, Weißbach und Ehrenfriedersdorf. Abf. tägl. Abds. 8 U. Ank. tägl. Mrgs. 5 U. [Postgebäude.] — Von Chemnitz aus tägl. Personenpost nach Burgstädt, Limbach, Stollberg, Zwönitz, Grünhain, Schwarzenberg, Johannegeorgenstadt, Schneeberg, Löbnitz, Aue, Zschopau, Marienberg, ferner tägl. nach Sebastianberg, Frankenberg und Hainichen, ebenso tägl. nach Wolfenstein, endlich tägl. nach Böblitz, Olbernhau u. Saida. Weiteres unter Nr. 7\*. Anschlüsse in Chemnitz.

**2. Berliner Dampfswagen A.** über Radwitz, Zschortau, Delitzsch, Bitterfeld, Burgstamm, Gräfenhainichen, Bergwitz, Wittenberg, (Treuenbriezen), Zahna, Blönsdorf, Züterbog, (Dahme), Luckenwalde, Trebbin, Ludwigsfelde und Großbeeren. Abf. tägl. 1) Mrgs. 3 U. 50 M. Schnellzug; 2) Mrgs. 5 U. Güter- und Personenzug (befördert jedoch, über Dessau, Personen nur bis nach Wittenberg); 3) Mrgs. 8 U. 50 M. Personenzug u.

4) Abds. 5 U. 50 M. Schnellzug. Ank. tägl. a) Vorm. 11 U. 10 M. Schnellzug; b) Nachm. 4 U. 10 M. Güter- und Personenzug (befördert jedoch, über Dessau, Personen nur von Wittenberg aus); c) Abds. 5 U. 38 M. Personenzug u. d) Nachts. 10 U. 35 M. Schnellzug. [Berlin-Leipz. Bahnh.] — **Dampfswagen-Anschlüsse** in Bitterfeld nach Dessau: Mrgs. 7 U. 30 M. (von Dessau aus aber auch noch bis Wittenberg) und Abds. 8 U. 40 M. (lediglich nach Dessau); in Berlin: a) nach Frankfurt a. O. Mrgs. 8 U. 30 M. Personenzug, Nachm. 12 U. 45 M. Localzug, Abds. 6 U. 15 M. Mischzug und Nachts 11 U. Schnellzug; b) nach Hamburg Nachts. 11 U. Courierzug, Mrgs. 7 U. 30 M. Personenzug, Vorm. 10 U. 30 M. G. u. Personenz. u. Abds. 6 U. desgl.; c) nach Potsdam (und Magdeburg) Mrgs. 4 U. 11 M. G. u. Personenz., Mrgs. 7 U. Schnellzug, Nachts. 12 U. Personenzug u. Abds. 6 U. 30 M. Courierzug, in Wagenklasse I. u. II., incl. Abds. 8 U. 30 M. Pack. u. Personenzug; d) nach Stettin Nachm. 12 U. 15 M. Personenzug, Abds. 5 U. 30 M. desgl. u. Nachts. 11 U. Schnellzug.

**3. Berliner Dampfswagen B.** über Wurzen, Luppah-Dahlen, Dschag, Riesa, Röderau, Jacobsthal, Burrdorf, Falkenberg, Herzberg, Holzdorf, Linda, Dehna, Züterbog, (Dahme), Luckenwalde, Trebbin, Ludwigsfelde u. Großbeeren (bis Riesa m. d. Dresdener Dampfswagen unter Nr. 12 combinirt). Abf. tägl. 1) Mrgs. 5 U. 45 M. Personenzug u. 2) Nachm. 2 U. 30 M. desgl. (Postsendung mit diesen beiden Zügen nur bis Holzdorf.) Ank. tägl. Nachm. 1 U. Personenzug. [Leipz.-Dresd. Bahnh.] — **Postwagen-Anschlüsse:** a) in Burrdorf Post nach Mühlberg u. Liebenwerda Vorm. 11 U. u. Abds. 5 U. 45 M., Personenpost nach Dobrilugk, Finsterwalde u. Luckau Vorm. 11 U.; b) in Herzberg Personenpost nach Schlieben und Torgau Abds. 5 U. 30 M.; c) in Berlin, wie unter Nr. 2. bemerkt ist.

**4. Bernburger Dampfswagen.** Siehe unter Nr. 21 Anschlüsse in Göthen.

**5. Breslau (Görlitz).** Siehe unter Nr. 12. Anschlüsse in Dresden.

**6. Carlsbad.** (Im Sommer.) Siehe unter Nr. 7\* Anschluß in Chemnitz und unter Nr. 20. dgl. in Zwickau, auch unter Nr. 27. ebenso u. Schwarzenberg. — (Im Winter.) Nur allein über Zwickau vermittelt Botenpost, von Wildenthal ab, Mont. u. Donnerst. Mrgs. 5 U.

**7. Chemnitzer Dampfswagen A.** über Wurzen, Luppah-Dahlen, Dschag, Riesa, Döbeln, Waldheim, Erlau, Wittweida u. Ober-Lichtenau (bis Riesa mit dem Dresdener Dampfswagen unter Nr. 12. combinirt). Abf. tägl. 1) Mrgs. 5 U. 45 M. Personenzug; 2) Mrgs. 8 U. 45 M. Courierzug; 3)